

Zeitschrift: Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur
Herausgeber: Bund Schweizerischer Frauenvereine
Band: 24 (1942)
Heft: 46

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Frauenblatt

Organ für Fraueninteressen und Frauenaufgaben

Offizielles Publikationsorgan des Bundes Schweizer Frauenvereine

Verlag: Emmentaler Schmelz-Druckerei, Winterthur

Abonnementspreis: Für die Schweiz...

Infektionspreis: Die einpaltige...

Nachrichten der Woche

Inland: Die außerordentliche Versammlung...

ausländ: Anfolge der überfalligen Besetzung...

Luffkrieg: Starke britische Luftangriffe...

vorläufig erreicht werden, allerdings unter ebenfalls vorläufigem Verzicht...

Die wirtschaftliche und politische Neuordnung nach dem Krieg und die Schweiz

Aus dem Vortrag von Professor Dr. Kappeler...

Schon vor dem ersten Weltkrieg herrschte in weiten Kreisen eine Art Verunsicherung...

Die Höhe der Lebensmittelpreise...

Arbeitschancen: Innerhalb weniger Tage haben die in Nordafrika...

Wir lesen heute: Fran und Demokratie, Mehr anbauen oder hungern?, Die Ehe in China

Jeder Schmerz ist erträglich, bei welchem keine Schuld in das Spiel kommt.

Der einsame Weg

Roman von Elisabeth v. Steiger-Wach, Kapitel 3.

zu betrachten, vielleicht hatten es die Frauen ihrer einfacher mit der Arbeit...

Das kurzgeweihte Gras der Hofstadt, die schon wackelnden Blätter...

Das kurzgeweihte Gras der Hofstadt, die schon wackelnden Blätter...

„Mehr anbauen oder hungern?“ Die Mehranbauaktion des B. S. K. und der Konsumgenossenschaften.

Der B. S. K. stellt uns folgende Ausführungen über seine wichtigsten Aktionen für den Mehranbau...

idem er eine eigene Mehranbauaktion ins Leben rief. Die Ergebnisse in diesem Beitrag der Genossenschaftsbewegung zum Mehranbauverf...

stellung, sondern das ganze Werk an sich dem Mehranbaugedanken gewidert hat. Doch soll sich darin natürlich ein solches eben...

Zu einer kantonalen Abstimmung

Eine andere Abonnentin schreibt zu dieser Abstimmung: So sehr man sich im allgemeinen über das Resultat der aragauischen Abstimmung betr...

Die Ehe in China

In China findet man vor allem alle Jungfern. Es ist die Pflicht aller Eltern, passende Ehepartner für ihre Töchter zu finden.

Es gibt aber moderne Mädchen, die vom Manne verlangen, daß er zuerst seine erste Frau weggeben läßt; denn ihr Stolz kann es nicht...

Ein weitere Möglichkeit des Ehegates ist auch gegeben in der Bildung von Arbeitslagern...

An demselben Thema vernehmen wir: Nach dem negativen Resultat der Volksabstimmung vom 25. Oktober über das aragauische Verord...

Die Ehe in China

Der erste Schritt wird als heutzutage betrachtet. Denn mit einer Scheidung verliert die Frau nicht nur ihr Heim, sondern auch ihre Kinder, die immer der Familie des Mannes angehören.

Wir dürfen nie vergessen, daß die Chinesin vor der indisch-buddhistischen Zeit vollständig dem Manne angeschlossen war, und das Gefühl der Unabhängigkeit findet immer noch in ihrem...

Unserer Frauen werden aber vor allem auch mit Benutzung davon Kenntnis nehmen, daß insbesondere die Bäuerinnenhilfe einerseits durch die Vermittlung von Helferinnen aus der Stadt auf das Land, andererseits durch die genossenschaftlichen Pflanzaktionen, die überall im Land eine erprobte Tätigkeit entfalten.

Wovon Büchern

Unserer gesammelte Vitamintabletten Die Vitamintabletten sind ein ganz reizendes Mittel für Engländer, die Winterhammen nach einer vom Schulamt des Kantons Valais...

lung ihrer Weltanschauung ausgerichtet. Reiner von ihnen hat das Leben lange getragen. Über aller Sphäre ist das Lebensmaß, jedes dieser Leben überschreitet die Grenzen des menschlichen Ertragsvermögens.

Das ist für den Schwermütigen Dänen, der aus seiner tiefsten Schwermut zu bet in der Welt die Leidenschaft für das Unbegreifliche, die heftigste Braut um dieser größeren Liebe willen nicht heimführte und sein früher schäumend verlebtes Leben in strengen Dienst einer einzigen gewaltigen Erkenntnisleistung verzehrte.

Jo Mihaly: „Hüter des Bruders“, Roman

„Aber würden der Luchhaber, der Schanzwirt, der Bauer sein — Mihaly! — die Hand auf die Schulter legen und sagen: Ach wertere dich, weil ich an dein Dera glaube...“



Modelia Zürich

Erwarten auszudehnen, bis er an einem eisernen Schild geendet war, groß armig, um Abendland und Morgenland zu bedecken... — In dieser Augenblicke tritt ein Fremder nach langer Wanderung: es ist der Exilant und Fischhändler Stefan Bredon...

Einmachzucker und Hausangestellte

Wie wir feststellen, besteht häufig eine gewisse Unklarheit darüber, wie dem Begehr von Hausangestellten über Pensionen die Einmachzucker zu leisten ist. Auf Grund der durchschnittlichen Gehaltens der Einmachzucker haben die pensionierten Pensionäre, Hausangestellten usw. Anspruch auf 400 Gramm Einmachzucker pro Monat. Bei der Beibehaltung einer Hausangestellten eine Karte auf den 1. November, so hat für die Hausfrau Zuckermarken im Gesichtswert der Coupons für die Monate November bis März, also für 5 Rilo Zucker auszubehalten. Umgekehrt jedoch kann sie von dem neu eintretenden Hausangestellten die entsprechenden Zuckermarken verlangen. Die bis zum 31. Oktober 1942 noch nicht eingelösten Coupons der Einmachzucker-Karte sind nur noch zum Bezug von eingemachten Früchten und Süssigkeiten gültig. Um den Einkauf von Einmachzucker zum Einmachen zu ermöglichen, erfolgt der Verkauf dieser in Zuckermärkten einer besonderen Bezeichnung. Diese können bei der Anschaffung für Rationierungszwecke in Großverpackungen umgetauscht werden, falls die Abkürzung der Einmachzucker-Karte mit den benötigten Gesichtsmarken nicht übereinstimmen.

und zu leiten oder Zusammenkünfte von Jugendlichen lebendig zu gestalten. Das Programm ist in drei Hauptteile gegliedert: Unterhaltung und Gesellschaft, Bildung und Belehrung, organisatorische und technische Fragen. Der ganze Kurs wird in Form eines konkreten Freizeitübungs-Programms abgewickelt. So darf an die Stelle von Vorträgen aus dem Erfahrungsbereich treten. Eine Reihe von erprobten Praktizieren haben ihre Mitwirkung angeboten, wie z. B. Fritz Kelli, Ferd. Böhm, Hans Giesler, Emil Zuder, Toni Bortmann, Hans Kelli, Fritz Bezel. Programm und Anmeldungen bei Frau Annetta, Freizeitübungs-Dienst, Stampfenbachstr. 12, Zürich, Telefon 61747.

Veranstaltungs-Anzeiger

Zürich: Schremsclub, Rämistr. 26, Montag, 16. November, 17 Uhr: Literarische Sektion. „Aus Goethes Didion“. Rezitation: Hans Duss-Neuhoff, Wendelin, Dieter ohne Worte. Im Fillet: Vera Suter. Eintritt für Nichtmitglieder Fr. 1.50.

Zürich: Gruppe weiblicher Mitgließer im Kaufmännischen Verein, Donnerstag, den 19. November, 19.30 Uhr, im Teleaal (Eingang Lettenplan): Vortrag von Frau Meier: „Die Beurteilung der Menschen nach Ausbruch über Geistes- und Körperformen.“ Anschließend Diskussion. Eintritt frei. Verleihen Einladung an alle Fr-Mitgließerinnen mit ihrer Angehörigen. Gäste willkommen.

Basel: Schweizerischer Verband der Mademiferinnen, 19. ordentliche Delegiertenversammlung am 14. und 15. November 1942 in Basel. Treffpunkt und Aufnahmestelle Hotel Goltzard, gegenüber SBB-Bahnhof. Beginn am Samstag punkt 20.15 Uhr im Hotel Metropol, Barfüßergasse 3. Vortrag über: Kunst in Basel, von Frau Dr. Hilfer-Burthaler.

Sonntag, punkt 9 Uhr: Delegiertenversammlung im Rathaus. 12 Uhr: Reichstags des Münsters; 13 Uhr: Gemeindefest im Rathaus im Hotel Metropol; 15 Uhr: Frühmorgens durch die öffentliche Funktionäre oder durch die Stadt. 17 Uhr: Abschiedsfeier. Vorherige Anmeldung zur Teilnahme an den

verschiedenen Veranstaltungen bei Frau Dr. E. Smolik-Falter, Eitelstr. 1, Basel.

Basel: Vereinigung für Frauenheimrecht, Dienstag, 17. November, 20 Uhr, im Metropol. Vortrag von Frau Rudolf Schwaib, als Vortrags- und Schriftleiter: „Auf die politische Gleichberechtigung bei der Beschäftigung einer Frau einzuwirken oder auch eine Männerauslese zu verhindern.“ Vortrag: Frau M. Schwaib. Der Vorstand rechnet mit einer sehr großen Zahl von Teilnehmerinnen.

Rebellen
Allgemeiner Teil: Emmi Bloch, Zürich 5, Simitstr. 25, Telefon 32203 (abends).
Beratung: El. Stuber, St. Gotthardstr. 68, Winterthur, Telefon 2 68 69.
Reaktion: Anna Bergmann, Zürich, Freudenbergrasse 142, Telefon 8 12 08.

Berlin
Gesellschaft Schweizer Frauenblatt: Präsidentin: Dr. med. h. c. Eile Kästlin-Schiller, Kitzberg (Zürich).

Kurze und Tagungen

1. Schweiz. Letterkurs des Freizeitübungs-Dienstes Pro Inventure

Das Sekretariat Pro Inventure führt am 28. und 29. November 1942 im Freizeithaus in Basel den ersten schweizerischen Kurs für Freizeitübungs-Leiter durch. Er bewirkt die Anleitung und Fortbildung von deutschsprachigen Leitern, um sie zu befähigen, Freizeitübungen selbständig einzurichten.

Detectiv-Klari streng diskret
erstes Spezialbüro
schafft Klarheit in Vertrauens-, Ehesachen, Vermögens-, Prozessfällen, Beobachtungen, treffsichere Heirats- & Spezialauskünfte
Wendstr. 56 Bahnhof Zürich 4, Tel. 329 48
a. Detectiv d. Stadt Zürich & Fremdenpolizei

SCHAFFHAUSER WOLLE



Drucksachen liefert innert kürzester Zeit die
BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR A.G.

Wo kauft die Frau in Zürich?



Alle Küchengeräte nur von SCHWABENLAND & CIE AG. Naschelerstr. 44 Zürich 1

Vertrauenshaus gepflegte und solide **Wäsche Aussteuern** noch dankbar gut und preiswert bei **MÜLLER Sommerau** THEATERSTR. 8 BELLEVUE ZÜRICH

MEYER-BUCK Zürich, Schifflände-Kirchgasse
Porzellan Kristall Keramik
Reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Spindel Peterstraße 11 Tel. 33089
Wolljacken Schürzen Kinderkleider Finken Stoffe, Holz, Keramik, Möbel Korbwaren, Schmiedeeisen Freie Beschichtung Beachten Sie unsere Auslagen!

Der heimliche **Teerraum** Marktgasse 18 **Gipfelstube** W. BERTSCH, 5000 ZÜRICH

Chronischen **Kusten u. Bronchial-Asthma** heilt **Kern's Asthmalee Nr. 2** durch seine wohltuende schleimlösende und reinigende Wirkung. Pakete Fr. 2.— und 4.— **Berg-Apotheke, Zürich** Kröten- u. Naturheilmittel (bei der Sihlbrücke) Werdstr. 84, Tel. 39889 Prompter Versand!

MODES LETSCH ZÜRICH - STREHLGASSE 19 zeigen aparte neue **Herbst- und Winterhüte**

St. Anna-Galerie Rahmen-Vergolderei feine fahrgemalte **Einrahmungen** Kunstblätter gut gerahmte Bilder Gemälde, Spiegel **St. Annagasse 9** Hintl. St. Annahof, Bahnhofstr. G. Griesler-Bruhin A.-G.

J. AMSTUTZ-EUGSTER UHREN • BIJOUTERIE SILBERWAREN • BESTECKE **Zürich 1, Strehlgasse 23, Tel. 74577** Gut assortiertes Lager in modernen Sachen Sorgfältige Ausführung aller Reparaturen an Uhren und Goldwaren unter Garantie Prompte Bedienung, mäßige Preise

J. Leutert Metzgerei Charcuterie Zürich 1 Schützengasse 7 Telefon 34770 Filiale Bahnhofplatz 7

bei gleicher **Qualität** wählen Sie das vorteilhaftere im Preis

Nur 100 Einheiten

das selbsttätige **WASCHMITTEL**

immer noch **65** Rp. (500 g NEUGEWICHT)

MIGROS

Jetzt in Tuben! **Delice** ersetzt Mayonnaise

Öl- und markenfrei. Längere Haltbarkeit. Verwendung in kleinsten Quantitäten, bis zum letzten Rest. Preis Fr. 1.15 Praktisch für Touren und Picknick

Bezugsquellen-Nachweis durch: **VEREINIGTE ZÜRCHER MOLKEREIEN** Zürich 4 • Feldstraße 42 • Telefon 3.17.10

Berücksichtigen Sie bei den Einkäufen die Inserenten dieses Blattes

Hühnervollei in Pulver la Qualität hilft frische Eier sparen!

HANS GIGER BERN Gutenbergrasse 3 Telefon 22735

Markenfreie Oha! Zieger-Käsi mit Tomaten-, Schabzieger-, Sellerie- oder Kümmel-Aroma. Ein wertvolles zusätzliches Nahrungsmittel. — Zu beziehen: in Kisten zu 20 St. 40 St. 100 St. zum Preise von Fr. 8.30 16.40 42.— Verpackung und Porto inbegriffen. Lieferungen erfolgen gegen Nachnahme oder Vorauszahlung auf Postcheck-Konto. — Wiederverkäufer verlangen Spezial-Konditionen. **Zieger-Käse-Vertriebs A.-G., Bern** Tel. 2 80 65 Postcheck III 2011

Der Schweizerische Wochen- und Säuglingspflegerinnen-Bund empfiehlt allen Müttern und solchen, die es werden, seine gut ausgebildeten Pflegerinnen. Folgende **Stellungsvermittlungen** erteilen gerne Auskunft: **Sektion Aarau: Rohrstrasse 24, Tel. 23887** **Basel: Friedensgasse 55, Tel. 230 11** **Bern: Bahnhofplatz 7, Tel. 331 36** **St. Gallen: Blumenaustr. 38, Tel. 233 40** **Zürich: Asylstrasse 90, Tel. 240 80** P 15430

Mit einer **DUBIED-Strickmaschine** können Sie zu Hause arbeiten und viel Geld verdienen. Verlangen Sie **Prospekt Nr. 81** und Bedingungen von **ED. DUBIED & CO. A.G., NEUBURG** Filiale in Zürich: Gessnerallee 34

Im ganzen Land als gut bekannt **Tuch A.G.** **Modestoffe und Wäsche** Aarau, Arbon, Baden, Basel, Chur, Frauenfeld, St. Gallen, Glarus, Herisau, Lenzburg, Luzern, Olten, Rapperswil, Romanshorn, Rorschach, Schaffhausen, Wil, Winterthur, Wohlen, Zug, Zürich K 6203 B Depots in Bern, Biel, La Chaux-de-Fonds, Delémont, Interlaken, Thun